

P R O T O K O L L
zur Sitzung des Landesschulbeirates vom 10. Januar 2018

Ort: Berliner Rotes Rathaus, Raum 219
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 20:25 Uhr
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1:

Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung/Aktuelles

Der amtierende Vorsitzende Herr Körner eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Am 21.02.2018 findet das Treffen der Vorsitzenden der Bezirksschulbeiräte mit dem Vorstand des LSB statt. Die Einladungen wurden bereits im letzten Jahr versandt. Es gibt keinen Änderungsantrag zur Tagesordnung, somit wird nach dieser verfahren.

TOP 2:

Aktuelle Informationen aus der Senatsverwaltung, Herr Thomas Duveneck, II Abtl

Derzeit wird an sehr vielen Regelungen und Entscheidungen gearbeitet. Als Beispiel wird die Änderung des Schulgesetzes erwähnt. Im Dezember gab es einige Haushaltsentscheidungen die nun vorbereitet wurden. Zum einen die Einführung der Lernmittelfreiheit zum Schuljahr 2018/2019 in den Jahrgangsstufen 1 und 2 der Grundschule, zum anderen die Freistellung von der Bedarfsprüfung für die Inanspruchnahme der ergänzenden Förderung und Betreuung in der Grundschule und gleichzeitig die Beitragsfreiheit. Diese kommt zum 01.08.2019.

Die höhere Besoldung der Grundschullehrkräfte nach E13 bzw. A13. Da stehen ab dem Jahr 2019 für alle Lehrkräfte und LuK's, die sich in vergleichbarer Bezahlung befinden, die Haushaltsmittel zur Verfügung. Es wird nun an den Voraussetzungen für die Höhergruppierung gearbeitet.

Die Einstellungskampagne zum zweiten Schulhalbjahr 2018 läuft derzeit. Es zeichnet sich ab, dass die Bewerberlage beim Quereinstieg weiterhin gut ist. Bei den Laufbahnbewerbungen ist allerdings ein Rückgang zu verzeichnen.

Weiterhin laufen die Gespräche zur Einführung von Politik als Schulfach.

Herr Duveneck beantwortet die Fragen der Mitglieder:

- Der Einsatz zusätzliche Stellen in der Schulaufsicht wird noch gesteuert.
- Zum Thema Anrechnungsstunden für Quereinsteiger wird das Unterrichtsdeputat abgesenkt. Auch die Referendare werden 2 Ermäßigungsstunden für die jeweilige Schule erhalten.
- Zum Thema Hubertusstock schlägt Herr Duveneck einen eigenen Tagesordnungspunkt in einer der kommenden Sitzungen vor.
- Für die Lernmittelbefreiung ab Klasse 3 gibt es noch keine Regelungen. Hierfür müssen beim kommenden Haushalt 2020/2021 die Gelder bereitgestellt werden.

Herr Körner dankt Herrn Duveneck für seine Informationen.

TOP 3:

Fragen des Landesschulbeirates

Die schriftlichen Antworten zu den Fragen 1-18 bis 3-18 sind der *Anlage 1* zu entnehmen. Herr Tetzner lobt die Antwort auf seine Anfrage.

TOP 4:

Rechenschaftsbericht für das Jahr 2017

Der Rechenschaftsbericht liegt als Tischvorlage aus und ist als *Anlage 2* beigelegt.

Herr Körner appelliert an zukünftige Vorstandsmitglieder zu prüfen, ob eine Mitwirkung zeitlich wirklich möglich ist. Im Jahr 2017 war diese Mitwirkung doch recht dürftig.

Für eine weitere Amtszeit steht Herr Körner nicht zur Verfügung. Er bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

TOP 5:

Feststellung der Beschlussfähigkeit ggf. Vorstellung der Mitglieder

Es sind 35 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, damit ist das Gremium beschlussfähig.

TOP 6:

Bestimmung einer Wahlleiterin oder eines Wahlleiters

Das Gremium wählt Herrn Pohl zum Wahlleiter.

TOP 7:

Wahlen gemäß § 119 Abs. 1 Schulgesetz

Wahl einer oder eines Vorsitzenden

Vorgeschlagen wird Frau Isabella Vogt-Schwarze und Herr Oliver Görs. Beide erklären sich bereit zu kandidieren, stellen sich vor und beantworten Fragen der Mitglieder. Eine Aussprache wird vom Gremium nicht gewünscht.

Es wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Auf Frau Vogt-Schwarze entfallen 22 Stimmen und auf Herrn Görs 10 Stimmen. Es gibt 3 Enthaltungen. Frau Vogt-Schwarze nimmt die Wahl an.

Wahl der Stellvertreterinnen und Stellvertreter nach der Geschäftsordnung des Landesschulbeirates

Wahl von zwei Schülersvertreterinnen oder Schülersvertretern:

Vorgeschlagen werden Herr Paul Koristka und Herr Dustin Böhnke.

Beide erklären sich bereit zu kandidieren und stellen sich vor. Eine Aussprache wird vom Gremium nicht gewünscht.

Es wird eine offene Blockwahl durchgeführt.

Auf beide Kandidaten entfallen je 34 Ja-Stimmen und eine Enthaltungen.

Herr Böhnke und Herr Koristka nehmen die Wahl an.

Wahl von zwei Lehrervertreterinnen oder Lehrervertretern:

Vorgeschlagen werden Herr Joachim Koschinski und Herr Frank Körner. Beide nehmen die Kandidatur an und stellen sich vor. Es gibt keine weiteren Fragen, eine Aussprache wird vom Gremium nicht gewünscht.

Es wird eine offene Wahl durchgeführt.

Auf beide entfallen 35 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltung.

Herr Koschinski und Herr Körner nehmen die Wahl an.

Wahl von zwei Elternvertreterinnen oder Elternvertretern

Vorgeschlagen werden Herr Oliver Görs, Herr Isa Özdemir und Herr Peter Heckel. Alle erklären sich bereit zu kandidieren. Die drei anwesenden Mitglieder stellen sich vor und beantworten Fragen der Mitglieder. Eine Aussprache wird vom Gremium nicht gewünscht.

Es wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Die meisten Stimmen entfallen auf Herrn Isa Özdemir (29 Stimmen) und Herrn Oliver Görs (20 Stimmen).

Herr Özdemir und Herr Görs nehmen die Wahl an.

Wahl von zwei Vertreterinnen oder Vertretern der gesellschaftlich relevanten Gruppen

Vorgeschlagen wird Herr Ferdinand Horbat. Er nimmt die Kandidatur an und stellt sich vor. Es gibt keine weiteren Fragen, eine Aussprache wird vom Gremium nicht erwünscht.

Es wird eine offene Wahl durchgeführt.

Bei keiner Gegenstimme, 1 Enthaltung und somit 34 Ja-Stimmen ist Herr Horbat gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl von zwei Vertreterinnen oder Vertretern des Beirates Berufliche Schulen

Vorgeschlagen werden Herr Yiu Yeung Lam und Herr Ingo Bartelt-Albrecht. Herr Bartelt-Albrecht ist abwesend und hat seine Bereitschaft zur Kandidatur schriftlich erklärt. Herr Lam stellt sich kurz vor. Es gibt keine weiteren Fragen, eine Aussprache wird vom Gremium nicht gewünscht.

Es wird eine offene Wahl durchgeführt. Mit 33 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und einer Enthaltung sind beide Kandidaten gewählt.

Herr Lam und Herr Bartelt-Albrecht nehmen die Wahl an.

Frau Vogt-Schwarze dankt Herrn Pohl für dessen Arbeit als Wahlleitung.

TOP 8:

Berichte der Schülerinnen und Schüler

Herr Philipp Mensah informiert über den Bezirksschülerkongress am 01.02.2018. Dieser findet in der Friedrich-Ebert-Stiftung statt und es sind alle an SV-Arbeit interessierten Schülerinnen und Schüler aus Berlin eingeladen.

Es gibt aktuell zwei Pressemitteilungen des LSA die als Email versandt wurden. Herr Mensah erläutert kurz deren Inhalte. Es schließt sich eine kurze Diskussion an, im Laufe derer Herr Mensah auch Fragen beantwortet.

Der LSA fordert Informationen für Politik als Schulfach insbesondere für Eltern und Schülerinnen und Schüler. Diese sollen die Senatsverwaltung zur Verfügung stellen.

Herr Peter als Lehrervertreter macht darauf aufmerksam, dass grundsätzlich für alle Fächer ungenügend Informationen zum inklusiven Rahmenlehrplan zur Verfügung stehen und wenn die Senatsverwaltung Informationen zur Verfügung stellt, dann für alle Beteiligten.

TOP 9:

Anträge

Der Antrag zur Änderung des Versandes der Sitzungsunterlagen aus der Novembersitzung steht nun zur Abstimmung. Die Senatsverwaltung hat einen Formulierungsvorschlag zur entsprechenden Änderung der Geschäftsordnung erarbeitet. Dieser wird von Frau von Bernuth erläutert.

Es schließt sich eine Diskussion an. Bei 4 Enthaltungen wird die Neuformulierung der Geschäftsordnung mit großer Mehrheit angenommen. Diese ist als *Anlage 3* beigefügt.

TOP 10:

Verschiedenes

Die neugewählten Vorstandsmitglieder werden gebeten, nach der Sitzung noch kurz anwesend zu bleiben.

Herr Glücklich informiert, dass ein Berliner Schüler U16 den 2. Platz in einem bundesweiten Mathewettbewerb errungen hat. Er wird jetzt an einem europaweiten Wettbewerb teilnehmen. Innerhalb des Gremiums wird darüber diskutiert, wie mit einer Email der Produktionsfirma von Mario Barth zum Thema baulich schlechte Schulen umgegangen wird.

Ebenso berichtet Herr Glücklich über Aktuelles aus dem Landesjugendhilfeausschuss.

Frau Vogt-Schwarze schließt die Sitzung und dankt den Anwesenden für die gute Zusammenarbeit.

Isabella Vogt-Schwarze
(Vorsitzende)

Andrea Schreiber
(Protokollantin)